

1. **Ein Europa des Friedens, der Arbeit und der Solidarität**

Erklärung des Wissenschaftlichen Beirats von Attac zur deutschen EU-Ratspräsidentschaft vom Dezember 2006

Quelle: [Attac \[PDF - 68 KB\]](#)

2. **Ulrike Herrmann: Kurt Becks Rhetorik der Einfühlsamkeit**

Es ist unwahrscheinlich, dass volkstümelnde Interviews die SPD-Basis noch beruhigen können. Selbstkritik ist charmant, aber nur wenn sie Folgen hat. Irgendwann wird Beck verkünden müssen, wie er die Zumutungen gerechter verteilen will.

Quelle: [taz](#)

3. **Klageflut gegen Hartz IV steigt**

Nach einer vorläufigen Bilanz des Berliner Sozialgerichts gingen in diesem Jahr etwa 26.000 Klagen ein, davon betrafen 12.000 Hartz-IV-Regelungen.

Quelle: [taz](#)

4. **Joseph E. Stiglitz: Bricht der Damm 2007? Wirtschaftliche Risiken im kommenden Jahr.**

Höhere Zinsen und fallende Immobilienpreise lassen also für die amerikanische Wirtschaft nichts Gutes erwarten.

Quelle: [Project Syndicate](#)

5. **Gesellschaftsforscher Opaschowski: Gut leben statt viel haben!**

In einer Zeit unsicherer Arbeits- und Lebensverhältnisse, zu denen auch die Angst vor dem sozialen Absturz gehört, setzt nach den Worten des Zukunftsforschers ein Umdenken ein: "Werte werden wieder wichtiger als Waren eingeschätzt."

Quelle: [stern](#)

*Anmerkung: Weltflucht und das Lob der Bescheidenheit, kurz Biedermeiertum, waren in Deutschland traditionelle Reaktionen des Bürgertums auf restaurative (reaktionäre) gesellschaftliche Machtverschiebungen, durch die fortschrittliche soziale Entwicklungen wieder zurückgenommen werden.*

6. **Jobprogramm für Langzeitarbeitslose**

Klaus Brandner präzisierte jetzt ein von der Großen Koalition seit längerem geplantes Programm für Langzeitarbeitslose: Öffentlich geförderte Arbeit in Kommunen, in Integrationsbetrieben, aber auch in der Privatwirtschaft.

Quelle: [Spiegel Online](#)

*Anmerkung: Statt einer aktiven Bekämpfung der Arbeitslosigkeit durch einen wirtschaftspolitischen Kurswechsel, beschränkt sich die SPD-Linke weiter auf das Kurieren an Symptomen.*

**7. IAB-Studie: Jeder zweite Mittvierziger war schon mal arbeitslos**

Bei den nach 1960 geborenen Männern ist nur noch die Hälfte zwischen dem 30. und 40. Lebensjahr durchgehend erwerbstätig.

Quelle: [FR](#)

*Anmerkung: Man könnte auch sagen Arbeitslosigkeit trifft zunehmend auch Jüngere und Arbeitsplatzunsicherheit trifft immer stärker auch die sog. „Leistungsträger“.*

**8. Korruption und Wirtschaftskriminalität sind längst Teil des globalen Wettbewerbs.**

Finanzaufsicht, das Kartellamt, die Zollfahndung oder Staatsanwaltschaften ermittelten in den Jahren 2005 und 2006 gegen 18 der 30 Konzerne im Deutschen Aktienindex (Dax).

Quelle: [FR](#)